



## 5. MAMANET Austria Generalversammlung

am 25. November 2022

## 5. Bericht Vizepräsidentin Petra Huber

Christine Seemann hat als Präsidentin in den letzten zwei Jahren u.a. folgende Projekte initiiert:

- Trainings und Ausbildung in der Justizanstalt Schwarzau (Frauengefängnis)
- Sommerklausur 2021
- Mamanet beim Sommerfest der Grünen Wirtschaft
- Schnuppertraining für Frauen der Grünen Wirtschaft
- Sommer Schnuppertraining in Salzburg für die Bewohner\*innen des Grundversorgungsquartiers Puch



## 5. Bericht Vizepräsidentin Petra Huber

- In der Sommerklausur 2021 und nachfolgenden Sitzungen wurde vereinbart, dass Vorstandsmitglieder und Beiräte unterstützend zur Verbreitung von Mamanet in den Bundesländern – insbesondere in den Westen – beitragen
- So gab es mehrere Treffen bei LandessportdirektorInnen und weiteren politischen EntscheidungsträgerInnen in der Steiermark, NÖ, OÖ, Salzburg und Kärnten bei denen gemeinsame zukünftige Aktivitäten geplant wurden
- Daraus entstanden z.B. Folgetermine bei den Dachverbänden Salzburgs, dem Panathlon Graz/Steiermark und StoP Partnerinnen

## 5. Bericht Vizepräsidentin Petra Huber

- Didi Sifkovits hat Termine in OÖ, Kärnten und dem Burgenland organisiert und ist extra nach Linz gefahren, um den Termin bei Landessportdirektor Rumetshofer persönlich wahrzunehmen
- Wolfgang Burghardt hat den Termin in Graz möglich gemacht, Christine Seemann zur Stadt:Salzburg vermittelt und Maria Rösslhumer den Kontakt zu StoP Einrichtungen in den Bundesländern hergestellt
- Konkrete Maßnahmen wurden z.B. mit dem Land NÖ vereinbart, wo 2023 vom SPORTLAND Niederösterreich in rund 20 Regionssporttagen NÖ Gemeinden bzw. Regionen eingeladen werden ihr Sportangebot - so auch Mamanet - vorzustellen

## 5. Bericht Vizepräsidentin Petra Huber

- Oder auch mit dem Land Kärnten zur Teilnahme bei der Frauenmesse Villach, Schnuppertrainings bei Stop-PartnerInnen und der Bewerbung bei Kärtner Volleyballvereinen
- Sowie verschiedene Aktionen in OÖ, z.B. für Ausbildungen über die BSPA (Bundessportakademie) Linz
- Besonderer Erfolg ist die enge Zusammenarbeit mit einer „neuen“ Multiplikatorin (Univ. Ass. Dr. Elena Pocecco) aus der u.a. ein Mamanet Seminar auf der BSPA Innsbruck und ein Schnuppertraining (beides im Dezember 2022 in Innsbruck) entstanden sind



## 6. Office Bericht

### Elisabeth Speiser-Havel

---

- Die letzten zwei Jahre beeinflussten durch die Corona Krise Mamanet nicht nur in den Vereinen selbst, sondern auch im Verband
- Lockdowns, Uneinigkeiten zum Thema Impfpflicht und nicht zu nützende Trainingshallen führten teilweise zur Auflösung und Stilllegungen von Vereinen
- Trotzdem starteten schon im Herbst 2020, aber v.a. zu Schulbeginn 2021 zahlreiche Kurse. Im September 2021 konnte sogar das Mamanet „ASVÖ I am aware Turnier“ in abgespeckter Version durchgeführt werden
- Mamanet Austria begleitete die Vereine mit aktuellen Infos zu Covid-19 Maßnahmen und mit einem stetig aktualisiertem Präventionskonzept
- **Danke an alle Vereine, die durchgehalten haben!**

## 6. Office Bericht Elisabeth Speiser-Havel

- Die spiellose Zeit wurde stark zur Entwicklung von Maßnahmen zur Wiederbelebung und Werbung für Mamanet genutzt. Startschuss dafür war die Teilnahme am Sportpitch: <https://www.laola1.at/de/sportpitch/>. Die Beratung durch die ExpertInnen beim Sportpitch Roundtable führte zur Gründung verschiedener Arbeitsgruppen im Mamanet Vorstand, die den Wiedereinstieg und die Verbreitung von Mamanet gewährleisten sollen
- Z.B. beschäftigte sich die „AG Wettkampfbetrieb“ mit dem Umgang von „Wettkämpfen“ in der Saison 2021/22 sowie der Bestimmung anerkannter Ligenspiele, Zuordnung der Teams und den Teilnahmebedingungen zum Abschlussturnier am 26.6.2022

### Weitere Maßnahmen und Aktivitäten zur Wiederbelebung von Mamanet

- Die Medienpräsenz auf Laola1 TV und der Sendezeit auf ORF2 in „Guten Morgen Österreich“ als eine von 12 Projekt Siegerinnen beim Sportpitch schlug beachtliche Wellen

## 6. Office Bericht

### Elisabeth Speiser-Havel

- Grundsätzlich wurde die Medienpräsenz von Mamanet Austria in den letzten zwei Jahren deutlich erhöht! Siehe auch: <https://www.mamanet-austria.at/de/presse/presseartikel/newsshow-das-schreibt-die-presse-ueber-uns>
- Durch neue Kooperationen entstanden besondere Sonderprojekte
- Auch fand ein reger internationaler Austausch mit v.a. europäischen Ländern statt. Mamanet Austria übernimmt hierbei eine starke Rolle in der Beratung und wirkt unterstützend mit der Weitergabe von Knowhow in Hinblick auf die Gründung eines europäischen Verbandes
- Nachhaltige Taschen wurden aus Transparenten und Rollups gefertigt. Ein großzügiger Anteil der Verkaufseinnahmen ergeht an Mamanet für Sozialprojekte



## 6. Office Bericht

### Elisabeth Speiser-Havel

- Ab Frühsommer 2022 starteten zahlreiche Aktivitäten wie Schnuppertrainings, Beteiligung bei Großevents und eigene Veranstaltungen

Folgend ist eine Auswahl der Wichtigsten genannt:

Universitätssportinstitut (USI) Training Mixed Games

**Beachvolleyballopening Podersdorf**, Kooperation ÖFB – Rapid

ASVÖ Familiensporttag Graz

Mach mit im Prater (wöchentliche Eigeninitiative den ganzen Sommer)

Mamanet Betriebssportmeisterschaft in Tirol

**Mamanet Austria Abschlussturnier 2021/22**, StoP Sommerfest

Firmen-Event der willhaben internet service GmbH & Co KG –

**220 Mitarbeiter\*innen** spielten Mamanet!

Mamanet Kids Turnier in Böhlerwerk

Schnuppertraining in Mils - Tirol, **Rathausplatz Wien** (Film) Festival Wien,

Tag des Sports Wien, Cup der Menschenrechte u.v.m.

## 6. Office Bericht

### Elisabeth Speiser-Havel

---

- Alle Veranstaltungen auf [www.mamanet.at](http://www.mamanet.at), auf Facebook und Instagram sowie über den Newsletter
- Besonders die Kooperationen mit den Sportfachverbänden wie z.B. dem Österreichischen **Volleyballverband** (Kooperation beim Tag des Sports, Mamanet Präsentation bei den Beachvolleyball Staatsmeisterschaften in Baden), dem Österr. **Rollsportverband** (Schnuppertrainings für die Mütter der Inline SkaterhockeyspielerInnen in Stegersbach) sowie auch den Sportdachverbänden sind hervorzuheben
- Fulminanter Start in die Saison 2022/23 war das „**Internationale ASVÖ I am aware Turnier**“ mit 18 Teams aus 8 Ländern
- Derzeit sind 24 wöchentliche Kurse aktiv

- In der spiellosen Zeit gab es auch Angebote für **Online Trainings und Aus- und Fortbildungen**
- Ein hybrides Ausbildungskonzept wurde entwickelt. So wurden gleich beim ersten großen Turnier am 26.9.2021 6 Praxisprüfungen SchiedsrichterInnen erfolgreich durchgeführt. Des Weiteren gab es im November 2021 drei Coaches Basic Abschlüsse und 7 MultiplikatorInnen Ausbildungen
- Beim 5. Fortbildungsseminar gemeinsam mit der **BSPA Bildungsakademie Wien** am 12.+13. März 2022 konnten weitere 16 Coaches und MultiplikatorInnen ein Zertifikat erwerben
- Somit konnten trotz Corona insgesamt für **6 SchiedsrichterInnen, 19 Coaches und 23 MultiplikatorInnen** Abschlusszertifikate ausgestellt werden!

# Impressionen



## 6. Bericht Wettkampfsport

### Christina Gschweidl i.V. Ella Raiber

#### Saison 2020/21:

- aufgrund von Corona Lockdowns war kein Ligenbetrieb möglich
- Pfingstturnier im Mai 2021 war schon fertig geplant und musste aufgrund von Coronabestimmungen ein paar Tage davor abgesagt werden

#### Saison 2021/22:

- kein offizieller Ligenbetrieb, aber Funspiele, die als Ligenspiele anerkannt wurden - Beschluss Arbeitsgruppe im Vorstand
- Abschlussturnier im Juni 2022.

Resümee: Teams haben an Funspielen und am Abschlussturnier teilgenommen, die sonst in der Liga nicht mitgespielt hätten.

- Juni 2022: CSIT Single Championships in Cervia, Italien: Mamanet ASKÖ Hirm erreicht den 3.Platz



## 6. Bericht regionale Ligen Christina Gschweidl

### Saison 2020/21:

- aufgrund von Corona Lockdowns gar kein Ligenbetrieb

### Saison 2021/22:

- Funspiele wurden zwar als regionale Ligenspiele anerkannt, aber es kam zu keinem regionalen Ligenbetrieb. Die 25€ Lizenzgebühr wurden ausgesetzt.



## 6. Sozial- und Integrationsprojekte Christina Gschweidl

- Trainings und Ausbildung in der Justizanstalt Schwarzau (Frauengefängnis)
- Bei zwei gemeinsam mit dem Racketlon Verband Österreich (RFA - Racketlon Federation Austria), veranstalteten Events in Wien und Graz spielten insgesamt mehr als 70 Geflüchtete und Vertriebene Mamanet
- Wöchentliches Mamanet Training VHS Linz seit Oktober 2022; wird vom Land Oberösterreich gefördert. Frauen werden in VHS Sprachkursen zum Mitmachen motiviert. Die VHS-Trainerin wurde bei der BSPA-Ausbildung im März 2022 in Wien zur Mamanet Coach ausgebildet. Die VHS OÖ ist nun auch a.o. Mitglied von Mamanet Austria – weitere gemeinsame Projekte sind geplant.



## 6. Sozial- und Integrationsprojekte Christina Gschweidl

- Sommer Schnuppertraining in Salzburg für die Bewohner\*innen des Grundversorgungsquartiers Puch
- Schon 2018 startete erfolgreich ein Mamanet Kurs mit Kinderbetreuung im Haus Erdberg, dem damaligen Caritas Flüchtlingscamp. Das inzwischen geschlossene Haus wurde vom Roten Kreuz zur Betreuung von aus der Ukraine Vertriebenen wiederbelebt. Trainerinnen und Kinderbetreuerinnen waren ehemalige Bewohnerinnen des Hauses von damals
- Wiederbelebung von come2gether Erdberg
- Diakonie Flüchtlingsdienst – Mamanet in Deutschgruppen
- Bei allen Einheiten werden Coaches mit Fluchtgeschichte eingesetzt





## 6. Sozial- und Integrationsprojekte

Eva Stefanski

- In Kooperation mit Train of Hope seit Kriegsbeginn eine wöchentliche Mitmach-Station in der Sport & Fun Halle Leopold
- Die Einheit wird mittlerweile von einer Mamanet Coach (selbst aus der Ukraine geflüchtet) geleitet.
- Eigene Trainingseinheit im UAB Turnsaal des Ernst-Happel-Stadions für alle Vertriebenen - Bereits 3 Wochen nach dem Erstkontakt bereits Teilnahme an Trainings und Integration in Vereinen (UWW)!



## 6. Sozial- und Integrationsprojekte

Eva Stefanski

- Teilnahme beim Cup der Menschenrechte – durchgeführt von VIDC- Fair Play
- Verleihung des Europäischen Fair Play Awards durch das Europäische Olympische Komitee und die EFPM. Große Präsenz auch in den österr. Medien. Z.B. ASKÖ: <https://www.askoe.at/de/boxnewsshow37-efpm-kongress-2022>



## 6. Bericht Gewaltprävention und Gleichstellungspolitik Christina Kopf

- Seit Sommer 2020 besteht eine Projektpartner\*innenschaft zwischen Mamanet und StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt. Das Ziel ist im Rahmen von Mamanet auf Partnergewalt/häusliche Gewalt sowie nachbarschaftliche Zivilcourage aufmerksam machen und zu sensibilisieren.



## 6. Bericht Gewaltprävention und Gleichstellungspolitik Christina Kopf

### Meilensteine

- **September 2020:** Projektvorstellung und Mamanet Schnuppertrainings beim StoP-Frauen\*tisch in Margareten
- **seit November 2020:** Mag.<sup>a</sup> Maria Rösslhumer → Referat Gewaltprävention und Gleichstellungspolitik
- Teilnahme Plakataktion „Ich unterstützte StoP, weil“ + Teilnahme Ausstellung
- **22. Jänner 2021:** Präsentation der Zusammenarbeit von Christina Kopf bei Ausbildung Mamanet Coach Basic
- Implementierung Gewaltprävention in die Mamanet Coach Ausbildung
- **September 2021:** Mitmachstation und Teilnahme am StoP-Frauen\*tisch

## 6. Bericht Gewaltprävention und Gleichstellungspolitik Christina Kopf

- **Juni 2022:** Mamanet Fun-Saisonabschlussturnier unter dem Titel „Mamanet zeigt Zivilcourage gegen Partnergewalt“, Anwesenheit bei der Siegerehrung von Sonja Baltres (StoP-Koordinatorin) und kurze Präsentation
- **Juni 2022:** Erstes StoP-Sommerfest, Teilnahme und Mitmachstation
- Mehrmalige Teilnahme an StoP-Projektpartner\*innentreffen über die Jahre
- Hilfestellung seitens StoP bei häuslicher Gewalt bei Mamanet Spielerinnen
- erste Termine von Mamanet bei StoP in den Bundesländern, z.B.: Klagenfurt und Salzburg



## 6. Bericht Betriebssport

### Theresa Eckart

---

- ERSTBERATUNG

Unter dem Service „Erstberatung“ akquiriert der ÖBSV NeukundInnen für die Umsetzung von „Bewegung & Sport im Setting Arbeitswelt“.

Durchgeführt werden diese Beratungen von unserem 10-köpfigen Franchisepartner-Innenteam.

Diese erhalten unter anderem ein umfassendes Briefing zu all unseren KooperationspartnerInnen & haben den Auftrag diese – wenn von der Firma erwünscht – in ihrer Gesprächszusammenfassung zu bewerben.

Überblick zum Service: <https://firmensport.at/kostenlose-beratung/>

mit heutigem Stand derzeit 106 Firmen neu erreicht und beraten. **In 27**

**Gesprächszusammenfassungen wurde Mamanet erwähnt.**

- Kontakt zu Raiffeisen Betriebsangebot (Mamanet in der Mittagspause) entstand durch ÖBSV
- Mitwirken in der Arbeitsgruppe „Strategie und Marketing“

## 6. Bericht Betriebssport

### Theresa Eckart

- ÖBSV TALK #2 | Firmensport & Wirtschaft

Bei unserem ÖBSV TALK #2 durften wir Sissi als SpeakerIn begrüßen. Hier nochmals ein großes Dankeschön für den tollen Vortrag. Das Video zum TALK:

<https://youtu.be/krJ6hq8hqbE>

- ÖBV MAMANET - Tirol, Absam; 09.07.2022;

Definitiv ein Firmensporthighlight des Jahres 2022! Bericht:

<https://firmensport.at/2022/07/mamanet-eventbericht-2022/>

Die nächsten Mamanet Betriebssportmeisterschaft findet am Sa. 24.6.2023 am TI-volley@WG20 Gelände in Innsbruck statt.



- AUSSCHEIDEN AUS DEM VORSTAND

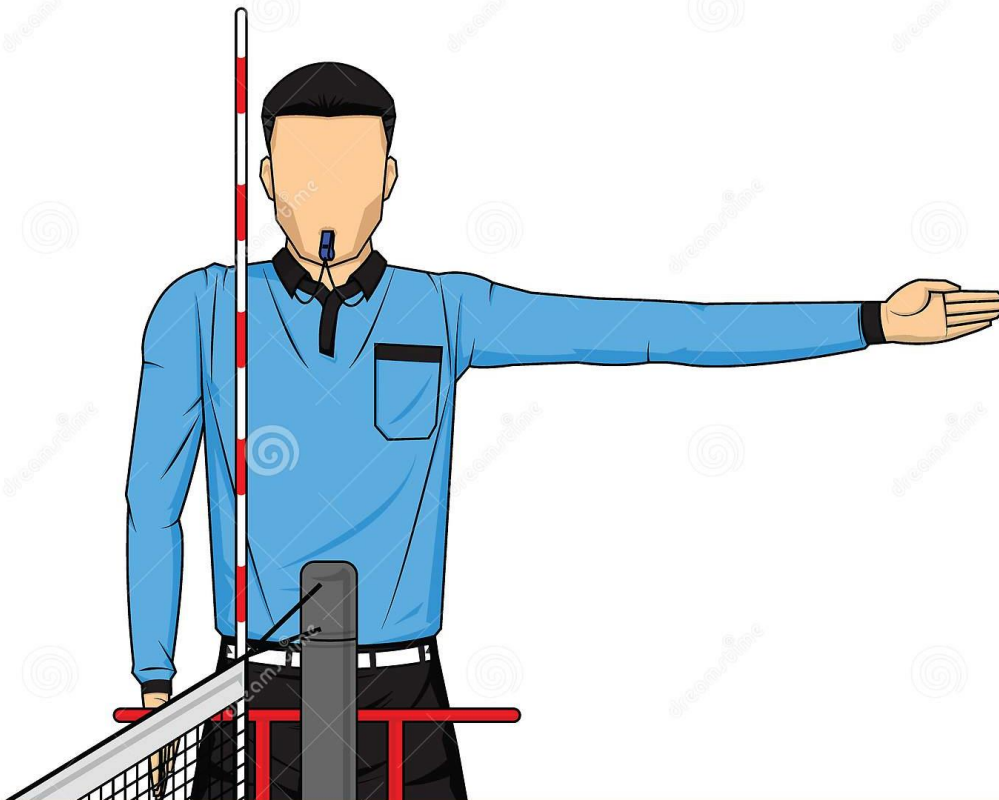
ist ein interner Verbandsbeschluss - wir sollen keine offiziellen Funktionen in anderen Vereinen/ Verbänden mehr besetzen, um die Gleichbehandlung aller SportanbieterInnen zu gewährleisten.

Dies **ändert nichts an der Kooperation und der Zusammenarbeit** zwischen Mamanet und dem ÖBSV. Wir werden weiterhin promoten, unterstützen und bei Events als Partner mitwirken.





## 6. Referat SchiedsrichterInnen Nikolaus Borbely



- Ausbildungen
- Prüfungen
- Ligenspiele 2022
- Erfahrungen

## 6. Wie viele Regeln braucht Mamanet? Nikolaus Borbely

- Grundgedanke der Vereinfachung
- Regelwerk
- Vorhaben
- Dank



## 6. Bericht AG: Strategie und Marketing Phil Speiser

Die Arbeitsgruppe „Strategie und Marketing“ beschäftigte sich mit folgenden Themen:

1. Mamanet bekannter zu machen damit mehr Mamanet spielen
2. Überprüfung Werbematerial (Flyer, Ausschreibungen, Rollup)
3. CI: Namen, Logo...Mamanet versus Cachibol Image Film (trendy)
  - Hauptziel war mehr Mitglieder/Spielerinnen zu generieren.
  - Die Hauptzielgruppe sollten die Mütter und Frauen über 30 bleiben, wobei Kinder, die Familie an sich und die sozialen Gruppen, „nur mitgenommen“ werden sollen.
  - Maßnahmen: Verbesserung der Reichweite auf sozialen Medien, Erstellung einer Unterseite auf der Mamanet Homepage (Landingpage), retargeting (Newsletter z.B.), wenn neues Segment gefunden wurde, persönliche Infos zu Kursen und Anmeldung.
  - Budget € max.1.500, - bis Ende August (Umwidmung vom Fördergeber erhalten) für Testlauf gezielte Facebookwerbungen in Wien.
  - Dank an alle die mitgearbeitet haben!

# 6. Bericht AG: Strategie und Marketing Phil Speiser

## AUSWERTUNG MAMANET TESTKAMPAGNE 08/2022

### ERGEBNISSE

3.587 Interaktionen mit der Anzeige	239.835 Impressionen	56.315 erreichte Personen in der Zielgruppe	10 potentielle neue Mitglieder
-------------------------------------	----------------------	---	--------------------------------

### BUDGET

811,95€ Gesamtausgaben	0,23€ Kosten pro Klick	3,39€ pro 1000 Impressionen
------------------------	------------------------	-----------------------------

### ZUSAMMENFASSUNG

Da es sich um die erste Social Media Kampagne für MAMANET Austria handelt, wurde ein neuer Werbeaccount für Facebook und Instagram erstellt.

Neue Accounts beinhalten keine Form von Daten, die die Auslieferung begünstigen können - diese Daten müssen über Zeit und Budget gesammelt werden. Umso mehr Daten vorhanden sind desto optimierter können Kampagnen ausgeliefert werden und dementsprechend verbessern sich auch die Ergebnisse laufend.

Ziel der ersten Testkampagne war es, eine Einschätzung zu gewinnen, ob Social Media Werbung ein geeigneter Kanal für MAMANET Austria ist, um die Bekanntheit der Marke zu steigern und in weiterer Folge auch neue Teilnehmerinnen akquiriert werden können.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass mit einem komplett „frischen“ Account und keinen belegbaren Erfahrungswerten bezüglich der Ansprache die mit der potentiellen Zielgruppe resoniert, angefangen werden musste, kann man auf Grund der erzielten Ergebnisse klar feststellen, dass Social Media Werbung für MAMANET Austria hervorragend funktioniert.

Besonders perspektivisch ist davon auszugehen, dass sich mit mehr positiven Datenpunkten und laufender Optimierung des Messagings die positiven Ergebnisse zeitnah verdoppeln lassen.

Vielen, vielen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz und die  
Mitarbeit und an die Sponsoren!

*Ströck*



STIFT  
KLOSTERNEUBURG

